

Bevorzugung der Quereinsteiger - Presse

Beitrag von „plattyplus“ vom 9. Juli 2021 06:20

Zitat von Fallen Angel

Es wird echt jeder Quereinsteiger genommen, egal wie schlecht die Noten sind? Was ist das denn für ein komischer Deal? Wieso geht das Land NRW solche Verträge ein?

Der Quereinsteiger bekommt schon zu Beginn des Quereinstiegs den fertigen Vertrag hingelegt. Der sieht so aus, daß er bei uns in NRW während des Vorbereitungsdienstes (vergleichbar mit dem Referendariat) nach TV-L E13 bezahlt wird und bei Bestehen des Vorbereitungsdienstes automatisch verbeamtet und nach a13 bezahlt wird. "Bestehen" bedeutet mit Note 4,0 abzuschließen. Er hat also ab dem 1. Tag in der Schule einen unbefristeten Vertrag in der Tasche, der nur durch das Nichtbestehen des Vorbereitungsdienstes aufgelöst werden kann.

Das Land NRW argumentiert damit, daß man ja keine Quereinsteiger bekommen würde, würde man ihnen abverlangen, daß sie sich nach dem Vorbereitungsdienst zusammen mit den normalen Referendaren mit ihrem 2. Staatsexamen dann um die Stellen bewerben müssen. Bei der Ungewissheit würde kein Quereinsteiger wechseln, der Anreiz des Quereinstiegs sei für den Bewerber zu gering.